

Qualitativ hochstehendes Wertungssingen

Als Neuerung wurde am Samstag das Wertungssingen getrennt vom im September stattfindenden Bundessängerfest in Fuggell durchgeführt. 22 Chöre beteiligten sich an dem spannenden Wettstreit der Sänger.

Ruggell. – Die Sänger kamen aus dem benachbarten Vorarlberg und dem saukt-gallischen Rheintal sowie aus den liechtensteinischen Gemeinden. Vom Bodenseefer war der Chor des Liederkranzes Nonnenhorn nach Ruggell gekommen. Die Gesangsvorträge begannen mittags in der Kirche und im Gemeindesaal. Sie endeten nach vier Uhr, worauf sich alle Vereine im Gemeindesaal voller Erwartung auf das Wertungsergebnis trafen.

Dank den Dirigenten

Von der Bühne begrüßte der Maurer Jugendchor Young Unlimited die Sänger mit einem modernen Chorvortrag. Dem Präsidenten des Fürstlich Liechtensteinischen Sängerbundes, Hans Nigg, war es ein Herzensanliegen, allen Vereinen für ihr Kommen und für die ausgezeichneten Vorträge zu danken. Er wisse, welch anspruchsvollen Vorbereitungen die Sänger und Dirigenten auf sich nehmen. Um sich einer Wertung zu stellen, sei eine gehörige Portion Mut erforderlich, zu dem er den Vereinen gratulierte. Gerade die Dirigenten hätten einen besonderen Dank verdient. Die Vereine



«Ausgezeichnet»: Der Rheinberger Chor Vaduz freut sich über die Bestnote bei der Verkündung der Ergebnisse des Wertungssingens.

leisteten mit ihrem Einsatz einen wertvollen Beitrag für die geliebte Chorlandschaft der Region. Sie förderten das Gefühl der Zusammengehörigkeit. Der Präsident konnte eine Reihe prominenter Persönlichkeiten aus dem In- und Ausland begrüßen. Einen besonderen Willkommensgruss richtete er an die Fachjuroren Norbert Brandauer, Salzburg, Christoph Holz, Linz, Alexander Kollers, Wels, und Markus Zwitter, Graz. Der Präsident

schätzte ihre Anwesenheit sehr hoch ein, da sie die Mühe der weiten Reise nicht scheuten. Der Vorsitzende der Wertungskommission, Christoph Holz, lobte in seiner Rede die hohe Qualität vieler Chöre der Region. Das Wertungssingen gäbe aber auch Anregungen, die für die Weiterentwicklung der Chöre wertvoll seien. Der Sängertwettstreit müsse nicht gegeneinander, sondern miteinander durchgeführt werden, was zu einer attraktiven Ge-



Chorgesänge auf hohem Niveau: Der Kirchenchor St. Florin Vaduz unter der Leitung von William Maxfield.

Bilder Klaus Schäfer

meinschaft führen würde. Christoph Holz gab dann die Ergebnisse der Wertung bekannt.

In der offenen Bewertung wurden vier Chöre mit «guts», sieben mit «sehr gut» und der Chor des Liederkranzes Nonnenhorn, der Rheinberger Chor Vaduz und der Jugendchor Young Unlimited Mauren mit «ausgezeichnet» bewertet. Der Bewertung wurde mit freudigem Applaus zugestimmt. Der Präsident und die Fachjuroren gratu-

lieren zu dem Erfolg. Man dürfe aber nicht vergessen, dass ein Chor nicht ein überragendes Können, sondern verbindende Freude ausstrahlen sollte. Der Jugendchor Young Unlimited unter der Leitung von Josef Heinzle schloss die Veranstaltung mit zwei sympathischen Chorbeiträgen ab. Gestärkt für fröhlichen Gesang trafen sich die Chöre wieder im Festzelt, wo die Geselligkeit mit «sehr hoch» bewertet wurde. (bm)